

YUKON QUEST 2016

AK 111

GEFÜHRTE WINTER ABENTEUER REISE UM DEN YUKON QUEST

Diesen Winter erwartet Sie ein unvergessliches Abenteuer im Yukon. Erleben Sie hautnah die aufregendste Zeit des Jahres. Die Tour ist abgestimmt auf das berühmte Yukon Quest, das härteste Hundeschlittenrennen der Welt. 1.600 km zwischen Fairbanks und Whitehorse. Während das Rennen noch läuft, werden wir selbst ein paar Tage mit unseren eigenen Hundeteams die Magie des Hundeschlittenfahrens im arktischen Yukon erleben.

Preis pro Person im Doppelzimmer: 2.395,00 €
Preis pro Person im Einzelzimmer: 2.675,00 €

Termin:
09.02. - 16.02.2016

Mindestteilnehmer: 4 - 10 Teilnehmer

Eingeschlossene Leistungen:

8 Tage geführte Rundreise ab/bis Whitehorse, 5 Hotelübernachtungen in Whitehorse im Doppelzimmer, 2 Hotelübernachtungen in Dawson City im Doppelzimmer, individuelle Führung und Interpretation während der gesamten Reise, alle notwendigen Transporte im klimatisierten Maxivan, Eintritt Yukon Wildlife Preserve, 2 Tage Hundeschlitten-Tour, Notfallausrüstung einschließlich First Aid Kit, Satelliten-Telefon, Stadtrundfahrt in Whitehorse und Dawson City, Airport Transfers in Whitehorse.

Zusatzkosten:

Flug, Mahlzeiten in den Hotels, persönliche Extras, Trinkgelder, Winterkleidung (kann gegen eine Gebühr ausgeliehen werden).

Hinweis: Kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf sind möglich und liegen im Ermessen des Tour-Guides.

Ermäßigungen Kinder und Jugendliche: Mindestalter: 7 Jahre, 7 - 17 Jahre: Nachlass auf Anfrage!

Reiseverlauf:

1. Tag Ankunft in Whitehorse (09. Februar)

Ihr Guide empfängt Sie am Flughafen und bringt Sie zum Hotel.
Übernachtung Whitehorse

2. Tag: Whitehorse - Dawson City (10. Februar)

Wir verlassen Whitehorse und fahren Richtung Norden. Ca. 30 Minuten außerhalb der Stadt besuchen wir das Yukon Wildlife Preserve, wo wir viele der einheimischen Tiere beobachten können, wie Elche, Karibus, Moschusochsen, Wapitihirsche,

Maultierhirsche, Dall-Schafe und Bergziegen. Je weiter wir auf dem Klondike Highway nordwärts kommen, umso mehr können wir die enorme Größe und Schönheit dieser Landschaft erkennen. Der Yukon ist halb so groß wie Ontario und fast 1,5 mal so groß wie Deutschland mit nur ca. 35.000 Einwohnern. Die grandiose Weite dieser Wildnis kann man kaum in Worte fassen! Unser Weg führt uns entlang des Yukon Rivers durch ein paar vereinzelte Siedlungen wie Braeburn, Carmacks, Pelly Crossing und Stewart Crossing, bevor wir zu den Ogilvie

Mountains kommen. Wir erreichen den berühmten Klondike River an dem 1898 der letzte große Gold Rausch stattfand. Fast 50.000 Goldgräber erreichten im Jahre 1898 den Klondike und machten Dawson City zur größten Stadt westlich von Winnipeg (Kanada) und nördlich von Seattle (USA)! Heute steht Dawson City unter Denkmalschutz und hat immer noch den Charme einer Goldgräberstadt aus der Jahrhundertwende. Die Saloons haben noch halbohohe Schwingtüren und viele Gebäude eine Holzfassade mit hölzernen Gehsteigen und

Kiesstraßen davor. So stellt man sich den Wilden Westen vor! Wir machen eine kurze Stadtbesichtigung und bestaunen einige der alten Gebäude und Sehenswürdigkeiten: Das Palace Grand Theatre, die ehemalige Territoriale Legislatur (heute ist hier das Dawson City Museum), die Commissioners Residence, die SS Keno und die Häuser der weltberühmten Autoren des Klondike, Robert Service, Pierre Berton und Jack London. Natürlich halten wir auch beim Check-Punkt des Yukon Quests, um die voraussichtlichen Ankunftszeiten der ersten Teams herauszufinden. Nachdem wir uns im Hotel frisch gemacht und uns gestärkt haben halten wir Ausschau nach Nordlichtern, die oft direkt über der Stadt gesehen werden können. Unterkunft im Hotel in Dawson City

3. Tag: Dawson City (11. Februar)

Heute genießen wir das Treiben in Dawson City bis die ersten Teams eintreffen. Die Feuerwehr Sirene kündigt das erste Team an, das Dawson erreicht und alle eilen zum Check-Punkt um zu sehen wer es ist. Der erste Musher erhält einige Unzen Gold von der Stadt als Belohnung. Wir werden nun miterleben können, wie die Musher und deren Handler sich auf den nächsten Teil des Rennens vorbereiten. Wir werden aber natürlich auch die wirklichen Stars des Rennens, die 14 Alaskan Huskies, die jedes Schlittenteam ausmachen, kennenlernen. Die Yukon Quest Teams erreichen Dawson über den ganzen Tag verteilt und wir haben somit immer wieder gute

Fotomöglichkeiten. Zwischendrin werden wir noch mehr über die Geschichte des Gold Rush und der örtlichen Trondek Hwechen (Han) First Nation erfahren. Auch später am Abend werden noch Teams in Dawson eintreffen und mit etwas Glück sehen wir sogar Nordlichter an diesem unvergesslichen Tag. Die echten Abenteurer können sich am "Sourtoe Cocktail" (einer echten Dawson City Tradition) versuchen. Unterkunft im Hotel in Dawson City

4. Tag: Dawson City - Whitehorse (12. Februar)

Nach dem Frühstück verlassen wir Dawson und machen uns wieder über den North Klondike Highway auf den Weg zurück nach Whitehorse. Wir halten am Aussichtspunkt der "Five Finger Rapids" und können von dort die riesigen Felsblöcke in Yukon River sehen, die während des Gold Rushes den Reisenden und besonders den Raddampfern viele Schwierigkeiten bereitet haben. Unterkunft im Hotel in Whitehorse

5.-7. Tag: Whitehorse (13.-15. Februar)

Nachdem wir in den vergangenen Tagen viele Weltklasse-Musher bewundern konnten, ist es nun Zeit, dass wir die Welt des "White Fang" und "Buck" selbst erleben. Heute erhalten wir eine Einführung in die Kunst des Hundeschlittenfahrens und lernen unsere Hunde-Teams kennen. Die folgenden Tage werden wir einmalige Erlebnisse sammeln. Wir verbringen diese Tage mit unseren Huskies auf den traumhaften, abgeschiedenen Winter-Trails. Wir hören nur noch das Gleiten der Schlittenkufen, den Atem

der einzigartigen Huskies und unser eigener Herzschlag, wenn wir die Zivilisation hinter uns lassen. Während wir selbst Hundeschlittenfahren werden für uns die Rennergebnisse beobachtet damit wir das Eintreffen der ersten Teams, nach 1000 Meilen auf dem Yukon Quest Trail, in Whitehorse nicht versäumen. Obwohl die Rennteams nach 10 Tagen auf dem Trail weit voneinander entfernt sein können, kann es trotzdem zu einem Duell auf der Zielgeraden zwischen der ersten Teams kommen. Wir werden immer bereit sein schnell zur Zielgeraden in Whitehorse zu fahren, damit wir den Sieger feiern können. Unterkunft im Hotel in Whitehorse

8. Tag: Whitehorse (16. Februar)

Heute bleibt Zeit für einen letzten Besuch der Innenstadt von Whitehorse, bevor es zum Flughafen geht. Ende der Tour. Transfer zum Flughafen oder Planung des weiteren, individuellen Programms.